

1. Bundesliga Dreiband

Horster-Eck verpflichtet Juwel aus Korea und startet erwartungsvoll in die neue Saison

Zum Bundesligaauftakt muss Horster-Eck als frisch gebackener Deutscher Pokalsieger nach Herne und zum Calenberger Billard Verein nach Neustadt am Rübenberge reisen. Die Anstrengungen, dem sechsfachen Deutschen Meister BC Elversberg das Abonnement auf den Titel streitig zu machen, gehen unvermindert weiter. Nach der Vizemeisterschaft im Vorjahr wollen die Horster Billarder ganz nach oben.

Pünktlich zum Meldeschluss der neuen Bundesligasaison ist Horster-Eck ein weiterer Coup auf dem Spielermarkt gelungen. Mit Haeng-Jik Kim wird in der kommenden Saison das wohl zur Zeit größte koreanische Dreibandtalent für den frisch gebackenen Deutschen Pokalsieger an den Start gehen. Kim ist im März 2010 erst 18 Jahre alt geworden und kommt nach Deutschland, um in einem renommierten Club Erfahrungen zu sammeln. Mit gerade mal 15 Jahren wurde er 2007 Junioren-Weltmeister im Dreiband. In diesem Jahr machte er unter anderem durch seinen Auftritt beim Weltcup in Seoul und durch seinen Sieg gegen Torbjörn Blomdahl im Rahmen eines Showturniers an gleicher Stelle auf sich aufmerksam! "Was dieser Junge schon spielt, ist beinahe unglaublich!", sagte Martin Horn zu der Verpflichtung des Youngsters. Und weiter: "Der Typ ist der Hammer. Die Bundesliga darf sich freuen!" Mit ihr freuen sich seine neuen Teamkollegen Torbjörn Blomdahl, Martin Horn, Thorsten Frings, Markus Dömer, Frank Eversmann, Dirk Rosteck, sowie Team-Manager Hans Bechert.



„Mit der Verpflichtung des 18-jährigen Südkoreaners Haeng-Jik Kim bleiben wir unserer sportlichen Linie treu, jungen Spielern den Weg in die Weltspitze zu ebnen. Neben Jungnationalspieler Thorsten Frings und den etablierten Stars Martin Horn und Torbjörn Blomdahl wird der Junioren-Exweltmeister eine wichtige Ergänzung im Team Horster-Eck sein.“

Am kommenden Wochenende allerdings steht die Neuerwerbung bei der Junioren-Weltmeisterschaft im niederländischen Hoogeveen am Billardtisch. Horster-Eck wird dennoch in stärkster Besetzung antreten. Mit Blomdahl und Horn in der Stamm-Mannschaft ist man hervorragend aufgestellt.

14.09.2010 | Hans Ernst Bechert, Vereinsvorsitzender

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/essen/Die-Jagd-der-SF-Horster-Eck-beginnt-id3714116.html>

Billard-Bundesliga

Die Jagd der SF Horster-Eck beginnt

Essen, 14.09.2010, Dietmar Mauer



Martin Horn.

Ab dem kommenden Wochenende rollen sie wieder , die drei Bälle auf blauem Tuch. Die Saison der Billard-Bundesliga beginnt. Mit dabei, und das mit einer gehörigen Portion Zuversicht, ist der deutsche Vize-Meister Horster-Eck.

Das Ziel: Ablösung des BC Elversberg, des sechsfachen Titelträgers. „Elversberg hat in den vergangenen vier Jahren in Folge gewonnen. Das reicht schon, um einen dicken Hals zu kriegen“, sagt Hans Ernst Bechert, der Horster Vorsitzende. In dieser Saison soll der saarländische Seriensieger endlich reif sein, nachdem die Horster in der vergangenen Saison schon so nah dran waren wie nie. Zum Stolperstein wurde letztlich der „Nachbar“ BCC Witten.

„Der Vorteil der Elversberger war immer, dass sie nur einen Spitzenspieler ersetzen mussten, wenn er durch internationale Einsätze verhindert war. Bei uns waren es immer zwei“, erzählt Martin Horn, der nicht nur Horster-Eck in der Bundesliga spielt, sondern auch in den ersten Ligen in den Niederlanden (Rotterdam), Frankreich (Nancy) und Belgien (Antwerpen). Wenn Horn und Spitzenspieler Torbjörn Blomdahl in der Vergangenheit an Bundesliga-Terminen irgendwo anders in der Welt zum Queue griffen, war Horster-Eck entscheidend geschwächt.

Das sieht für die kommende Saison ein wenig anders aus. Zum einen gibt es – Stand heute – weniger Terminüberschneidungen. Zum anderen hat sich der Vize-Meister aus Essen mit Haeng Jik Kim verstärkt. Fehlt Blomdahl, nimmt der 18-jährige Koreaner dessen Ausländerplatz ein. Der Kontakt zu dem als Riesentalent gehandelten Asiaten stellte Martin Horn her, der Kim bei einem Korea-Aufenthalt kennen lernte und auch gegen ihn spielte. „Ich habe noch nie jemanden gesehen, der mit 18 Jahren in der Spielauffassung so ausgereift war wie er“, sagt Martin Horn beeindruckt. Auf den ersten Einsatz des Koreaners müssen die Horster aber noch warten. Am kommenden Wochenende geht er erst einmal als einer der Favoriten bei der Junioren-WM in den Niederlanden ans Billard.

STICHWORT

Guter Unterbau

Die Bundesliga-Asse der BF Horster-Eck sind natürlich das Aushängeschild des Vereins. Sie allein würden aber kaum zum Überleben des Vereins reichen. „Der Verein lebt von seinem Unterbau“, sagt auch Martin Horn. Und dazu gehören allein fünf weitere Mannschaften, die auf Landesebene in der Königsdisziplin Dreiband spielen. Zwei weitere Horster Teams greifen auf Bezirks- bzw. Kreisebene zum Queue.

Die Titelpkandidaten sind die üblichen drei Verdächtigen: Elversberg, Horster Eck und Witten. Doch nicht nur die direkten Vergleiche sind wichtig. „Entscheidend ist, dass wir gegen mittlere Mannschaften keine Punkte liegen lassen“, sagt Martin Horn. Am kommenden Wochenende geht es zum BC Herne-Stamm (Samstag) und CBV Neustadt (Sonntag). „Zwei Siege sind das Ziel. Für ein Unentschieden gibt es keine Entschuldigungen“, so Martin Horn, der mit Torbjörn Blomdahl, Thorsten Frings und Markus Dömer die ersten vier Punkte einfahren will. Selbstbewusst sind sie, die Essener Dreiband-Asse. Und auch der BCC Witten soll in dieser Saison nicht wieder im Wege stehen. „Wenn es ein Trauma war, dann haben wir es durch den 7:1-Sieg im Pokalfinale beerdigt“, sagt Horn. Und Hans Ernst Bechert pflichtet zustimmend bei: „Ich gehe davon aus, dass wir uns in dieser Saison nicht noch einmal so dumm anstellen werden.“

Spektakuläre Neuverpflichtung



Haeng-Jik Kim spielt ab sofort für Horster-Eck.
Foto: privat

Pünktlich zum Meldeschluss der neuen Bundesliga-Saison ist Horster-Eck ein weiterer Coup auf dem Spielermarkt gelungen. Mit Haeng-Jik Kim wird in der kommenden Saison das wohl zur Zeit größte koreanische Dreibandtalent für die Horster Billarder spielen. Mehr zum Kader am Samstag im KURIER!

Start in die Bundesliga-Saison

Horster Billarder müssen auswärts ran

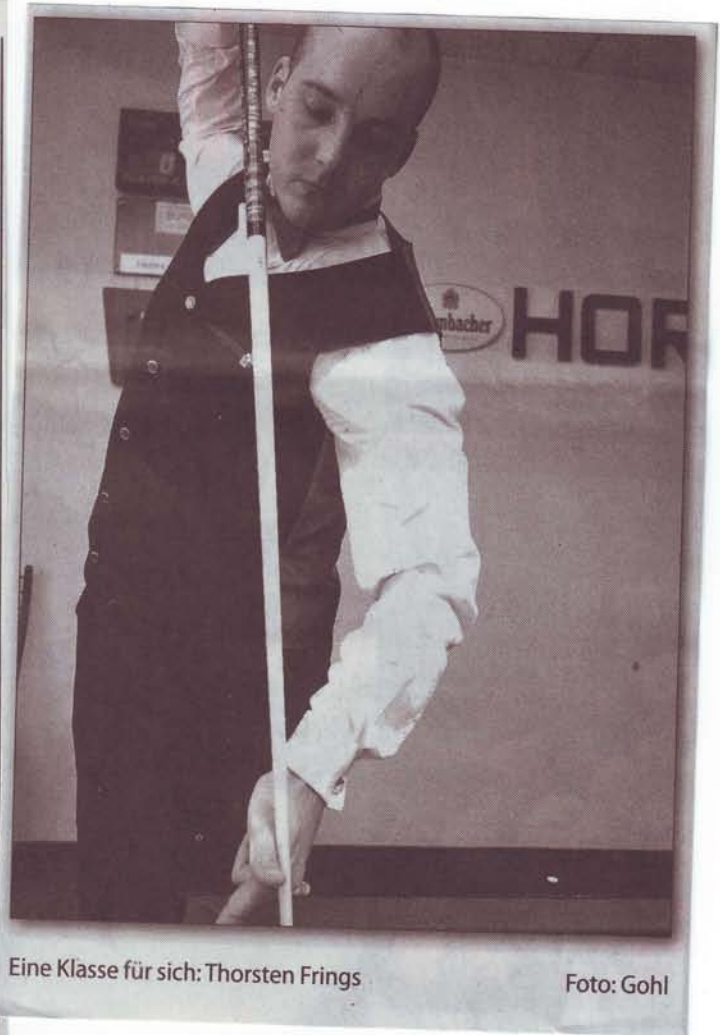
Zum Bundesligaauftritt muss Horster-Eck als frisch gebackener Deutscher Pokalsieger nach Herne und zum Calenberger Billard Verein nach Neustadt am Rübenberge reisen. Die Anstrengungen, dem sechsfachen Deutschen Meister BC Elversberg, das Abonnement auf den Titel streitig zu machen, gehen unvermindert weiter. Nach der Vizemeisterschaft im Vorjahr wollen die Horster Billarder ganz nach oben.

Mit Haeng-Jik Kim wird in der kommenden Saison das wohl zur Zeit größte koreanische Dreibandtalent für den frisch gebackenen Deutschen Pokalsieger an den Start gehen. Kim ist im März erst 18 Jahre alt geworden und kommt nach Deutschland, um in einem renommierten Club Erfahrungen zu sammeln. In diesem Jahr machte er unter anderem durch seinen Auftritt beim Weltcup in Seoul und durch seinen Sieg gegen Torbjörn Blomdahl im Rahmen eines Showturniers an gleicher Stelle auf sich aufmerksam. „Was dieser Junge schon spielt, ist beinahe unglaub-

lich!“, sagte Martin Horn zu der Verpflichtung des Youngsters. Und weiter: „Der Typ ist der Hammer. Die Bundesliga darf sich freuen!“ Mit ihr freuen sich seine neuen Teamkollegen Torbjörn Blomdahl, Martin Horn, Thorsten Frings, Markus Dömer, Frank Eversmann, Dirk Rosteck, sowie Team-Manager Hans Bechert.

„Mit der Verpflichtung des 18-jährigen Südkoreaners Haeng-Jik Kim bleiben wir unserer sportlichen Linie treu, jungen Spielern den Weg in die Weltspitze zu ebnet. Neben Jungnationalspieler Thorsten Frings und den etablierten Stars Martin Horn und Torbjörn Blomdahl wird der Junioren-Exweltmeister eine wichtige Ergänzung im Team Horster-Eck sein.“

Am kommenden Wochenende allerdings steht die Neuerwerbung bei der Junioren-Weltmeisterschaft im niederländischen Hoo-geveen am Billardtisch. Horster-Eck wird dennoch in stärkster Besetzung antreten. Mit Blomdahl und Horn in der Stamm-Mannschaft ist man hervorragend aufgestellt.



Eine Klasse für sich: Thorsten Frings

Foto: Gohl